

# Herzlich Willkommen im NATURLAND

Naturland –  
Verband für ökologischen Landbau e.V.



elan!

**Nachhaltig handeln, Wälder schützen: Unternehmensforum  
Entwaldungsfreie Lieferketten  
18. März 2024**

**Naturlands Anforderungen zum Wald- und Ökosystemschutz**

Ute WiedenlÜbbert  
*International Member Support & Quality Assurance*



# NATURLAND

**Gemeinnütziger Verein zur weltweiten Förderung der ökologischen Landwirtschaft**

Hauptsitz in Gräfelfing bei München

Gegründet 1982 von einer Gruppe aus zehn Personen mit verschiedenen Hintergründen (Landwirt:innen, Wissenschaftler:innen, kritische Verbraucher:innen)

Naturland ist einer der weltweit größten Bioverbände, seine Landwirt:innen und Verarbeiter leisten seit über 40 Jahren weltweit Pionierarbeit

Anfangs gab es nur Richtlinie zur ökologischen Erzeugung, heute eine Bandbreite an Standards, die die gesamte Wertschöpfungskette abdecken

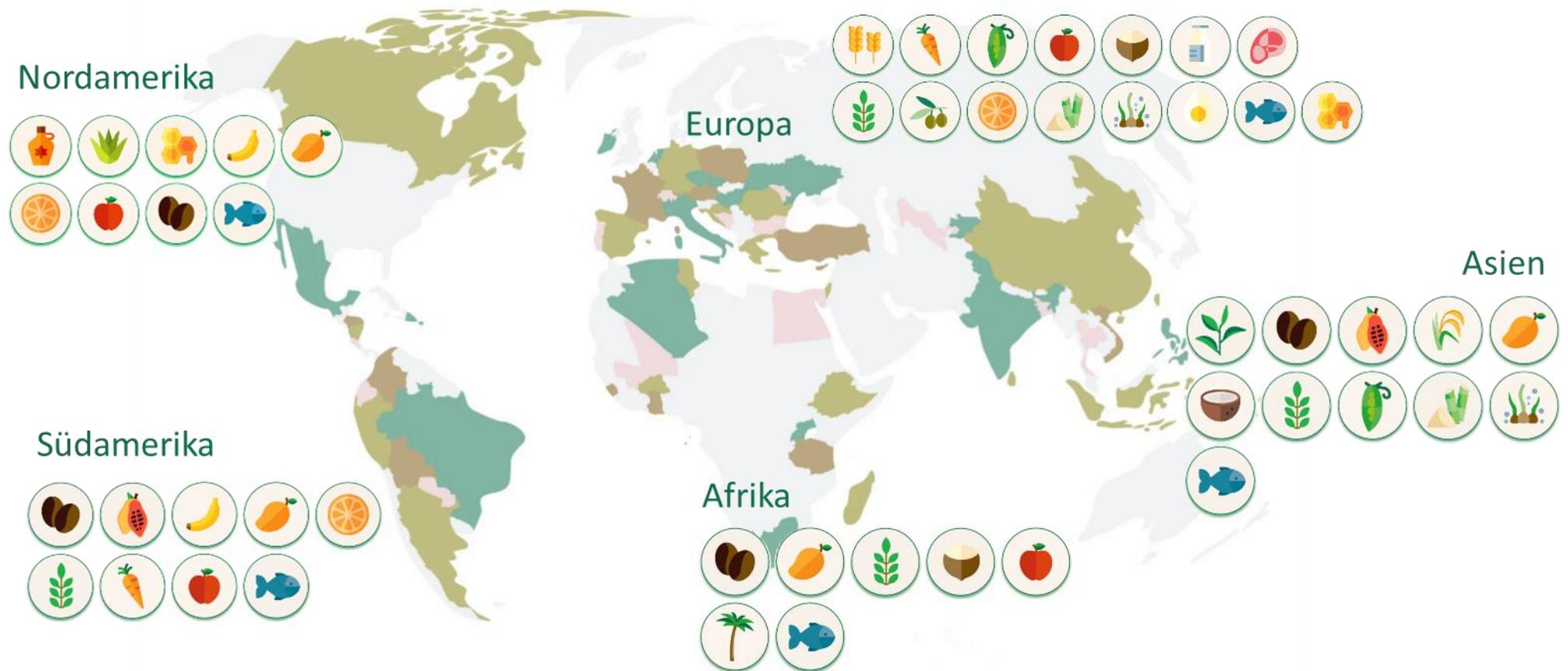
Darüber hinaus ist die soziale Verantwortung ein verpflichtender Bestandteil der Richtlinien seit 2005



# NATURLAND weltweit



ca. 111.000 Landwirt:innen, Imker:innen, Fischer:innen  
sowie ca. 1.400 Verarbeiter in 59 Ländern



# NATURLAND Richtlinien

## Erhalt von Ökosystemen



### Naturland Richtlinien Erzeugung

Teil B. Regelungen für die einzelnen Produktionszweige Erzeugung

I. Pflanzenbau

### 9. Boden und Wasserschutz

Die Rodung und Zerstörung von Urwald bzw. die Kultivierung von primären Ökosystemen (z.B. Tundra) ist verboten, nach dem Jahr 2000 umgewandelte derartige Flächen können nicht Naturland zertifiziert werden.

„Stichtag“ für den Erhalt primärer Ökosysteme  
schon 2000

**EUDR:**

Stichtag „Frei von Entwaldung“ 31.12.2020



# NATURLAND Richtlinien

## Erhalt von Ökosystemen



### Naturland Richtlinien Erzeugung

Teil B. Regelungen für die einzelnen Produktionszweige Erzeugung  
I. Pflanzenbau

### 9. Boden und Wasserschutz

Eine Nutzung anderer natürlicher Ökosysteme ist nur zulässig, wenn vorliegende hohe Schutzwerte (High Conservation Values - HCV) dabei erhalten werden; sie unterliegt deswegen immer einer vorherigen Prüfung von Naturland. Hierbei kann Naturland spezifische Bewirtschaftungsauflagen erlassen.

Definition HCV: <https://www.hcvnetwork.org/hcv-approach>

High Conservation Values sind seit Mai 2023 in den Naturland Richtlinien verankert.

### EUDR:

Other Wooded Land und Weitere Ökosysteme evtl. ab 2025



# NATURLAND Richtlinien

## Anforderung für tropische Dauerkulturen



Naturland Richtlinien Erzeugung  
Teil B. Regelungen für die einzelnen Produktionszweige Erzeugung  
IX. Tropische Dauerkulturen

### Kaffee und Kakao

- standortangepasste Agroforstsystemen
  - mindestens 70 Schattenbäume pro ha
  - 12 verschiedener Arten pro ha
  - 40 % ganzjähriger Deckungsgrad

### Bananen

- Anbau in Agroforstsystemen oder Mischkultur
- Bei anderen Anbausystemen mit Flächen über 5 ha ist eine Biodiversitätsfläche um die, bzw. in der Fläche zu schaffen

Agroforstsysteme sind seit 2009 in den Naturland Richtlinien verankert.



# Kulturen – international ausserhalb EU



**Kaffee**

**Lateinamerika:**

Honduras, Mexiko, Nicaragua, Peru

**Afrika:**

Äthiopien, Burundi, Uganda

**Asien:**

Indien, Papua-Neuguinea, Sri Lanka



**Kakao**

**Lateinamerika:**

Bolivien, Dom. Rep., Ecuador, Peru

**Afrika:**

Sao Tome und Principe, Sierra Leone



**Palmöl**

**Afrika:**

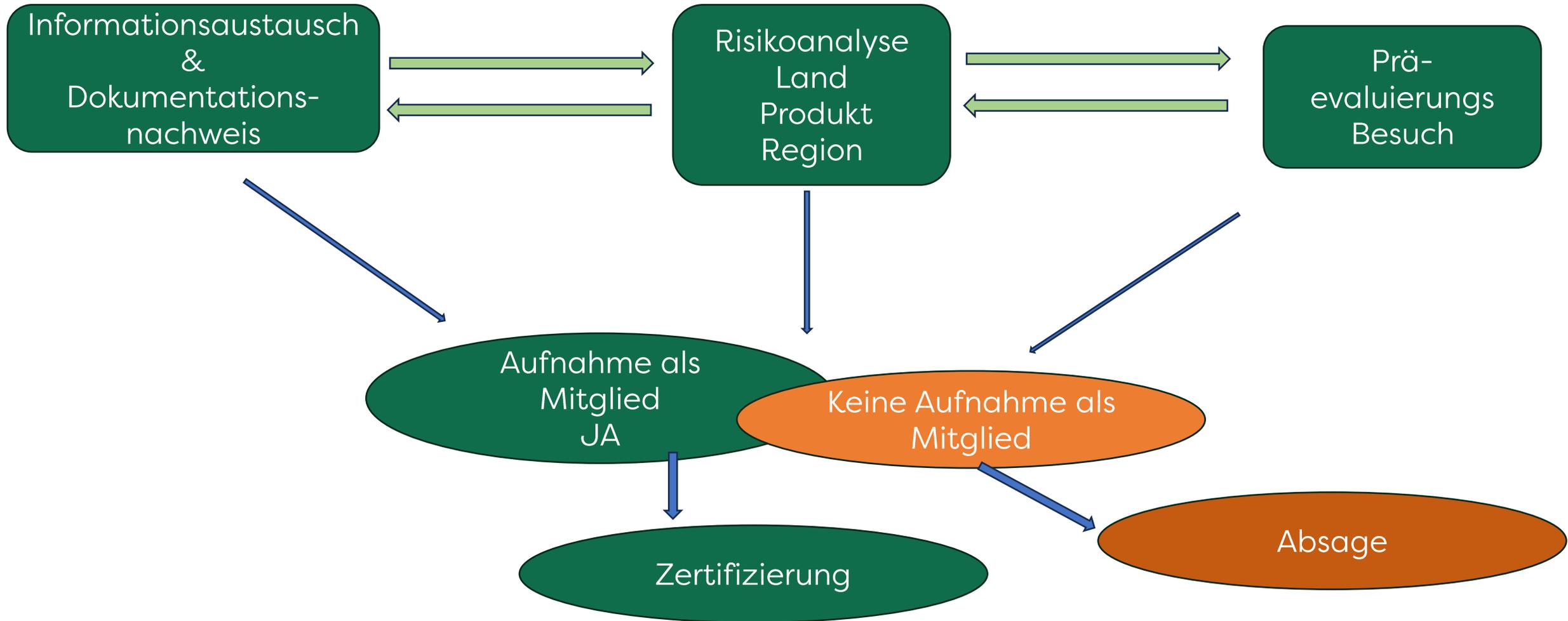
Ghana

- Anwendung der Richtlinien (Schutz natürlicher Ökosysteme für alle Regionen und entsprechend für alle Produkte, z.B. auch gültig für Bananen, Ingwer, Zuckerrohr, Shrimp (Mangrovenschutz und Wiederaufforstung))

**EUDR:**

Prüfung weiterer Produkte ab 2026

# Aufnahme als Naturland Mitglied - Zertifizierungsprozess



# NATURLAND Richtlinien

## Nutzung von natürlichen Ökosystemen



### Evaluierung

- Überprüfung mit Hilfe von Forest Watch u.a. Satellitenauswertungen zur Entwaldung
- Kartenmaterial und Internetrecherche zur biologischen Vielfalt, seltener Arten, wichtiger lokaler Ökosysteme
- Austausch mit Kontrollstellen, lokalen Institutionen/NGOs, Expertenbefragung
- Recherchen zu kritischen Regionen/Kulturen
- Recherche bezüglich (illegaler) Abholzung in der Region
  
- Während der Evaluierung und Inspektion:
  - ✓ Beobachtung der umliegenden landwirtschaftlichen Flächen im Hinblick auf Hinweise auf Abholzung
  - ✓ Überprüfung der historischen Landnutzung in den Betriebsunterlagen und Befragung der Landwirte



# Herausforderungen

- Schwierigkeit solide, seriöse Quellen für Erstinformationsaustausch (Datenbeschaffung) in den Ländern zu finden
- Aufbau eines Netzwerkes mit NGO, Fachleuten, Universitäten, Ministerien, etc. um eine möglichst korrekte umfassende Einschätzung zu gewährleisten
- Zeitaufwendige detaillierte Prüfung jedes Einzelerzeugers oder jeder Produzentengruppe (Zeitaufwand in Abhängigkeit von Land, Produkt, Region, etc.)
- Solide, seriöse Kontrollstelle (EU Akkreditierung) für die jährliche Überprüfung der Einhaltung der Naturland Richtlinien
  - ✓ Kontinuierliche Schulung der Kontrollstellen und der Inspektoren

# Herausforderung



- Einschätzung bezüglich eines hohen Schutzwertes (HCV), zusätzliche intensivere Vorarbeit
- Unterscheidung verschiedener agroforstlicher Pflanzungstypen von Wald (u.a. auch Global Forest Watch nicht eindeutige Angaben)
  
- Herausforderung für die Erzeuger (insb. Erzeugergruppen):
  - ✓ zunehmende (zeit und kostenaufwendige) Informationsbereitstellung für Zertifizierung und um Marktzugang zu sichern
  - ✓ Ausstattung der internen QS (ICS bei Kooperativen) verbunden mit zunehmenden Kosten
  - ✓ Jährliches Update der Informationen insbesondere Geolokalisierung etc.



## Fazit

- Alleine eine gute Datenerhebung (Geolokalisierung) ist nicht ausreichend; man muss zusätzliches ein Netzwerk aufbauen und die Gegebenheiten vor Ort genau kennen
- Präevaluierung wichtiges Instrument zur Sondierung vor Neuaufnahmen
- Verlässlichkeit von Externen Kontrollstellen und Internen Kontrollsystemen
  - ✓ Interne Kontrollsysteme (ICS) von Kooperativen sind Abhängig von guter QS und Technikern dieses wiederum abhängig von finanziellen Möglichkeiten



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ute Wiedenlübbert  
*International Member Support & Quality Assurance*  
Naturland – Verband für ökologischen Landbau e.V.  
[u.wiedenluebbert@naturland.de](mailto:u.wiedenluebbert@naturland.de)  
[www.naturland.de](http://www.naturland.de)

